

SECURITY

SICHERE AUFBEWAHRUNG MIT
ZUGRIFFS-SCHUTZ



SICHERE UND EFFIZIENTE LÖSUNGEN FÜR DIE ORGANISATION VON UNTERNEHMENSWERTEN UND BESUCHERN

Schlüsselverwaltung

Besucherverwaltung

Medikamentenverwaltung

Waffenverwaltung



Ärgern Sie sich auch, wenn Schlüssel und andere sensible Objekte nicht griffbereit an ihrem Platz liegen oder Verbrauchsmaterialien nicht nachgeordert wurden. Hätten Sie auch lieber eine wirkungsvolle Idee, um die tägliche Schlange von Besuchern und Dienstleistern an der Pforte aufzulösen?

Wir zeigen Ihnen, wie sie Wertgegenstände sicher verwahren und schnell und einfach an Berechtigte ausgeben und zurücknehmen. Und dazu lösen wir gleich noch Ihren regelmäßigen Besucherstau – kontaktlos, flexibel und rund um die Uhr.

IHRE VORTEILE



Service 24/7 verfügbar



personalfreie Übergabe



permanenter Überblick
über Verfügbarkeit



sichere und zuverlässige
Aufbewahrung



flexibles Zugriffs-Konzept



lückenlose Protokollierung
aller Vorgänge



Reduzierung von Schwund
und Verlusten



ELEKTRONISCHE SCHLÜSSELVERWALTUNG

Sichere Aufbewahrung und kontrollierte Entnahme von Schlüsseln und anderen Zutrittsmedien

Haben Sie auch keine Lust mehr auf die ständige Schlüsselsuche oder der Frage, wer ihn als Letztes benutzt hat? Suchen ist nervig und zeitaufwendig. Mit der Schlüsselverwaltung von INTIMUS-KEMAS haben Sie wieder mehr Zeit für das Wesentliche – nämlich den Schlüssel zu benutzen, um damit z. B. im Lager neue Materialien zu holen oder verschiedene Büros aufzuschließen.

Die Entnahme und Rückgabe eines Schlüssels über das KEMAS-System wird dabei immer elektronisch protokolliert. Sie wissen jetzt genau, wer den Schlüssel vorher benutzt hat und können bei Bedarf handeln. So stärken Sie einfach und professionell Ihre Unternehmenssicherheit und optimieren Ihre eigenen Ressourcen.

FUNKTIONEN & NUTZEN



24/7 Verfügbarkeit

Mitarbeiter und externe Dienstleister können rund um die Uhr auf die benötigten Ressourcen zugreifen.



Schlüsselprotokoll

Durch die lückenlose Dokumentation können Sie Manipulationen, Schwund und Diebstahl vorbeugen.



Aktueller Schlüsselstatus

Sie wissen jederzeit, wo sich welcher Schlüssel befindet und vermeiden so lange Suchzeiten.



Spezialisierte Module

Unsere Module wurden für verschiedene Zugriffsmedien optimiert. So bewahren Sie Ordnung und sparen Platz.



Zugriffsberechtigung

Mit unserem Nutzer- und Rollenkonzept sind Sie maximal flexibel und behalten trotzdem die volle Kontrolle.



Hochwertige Hardware

In den robusten und qualitativ hochwertigen Anlagen sind Ihre Schlüssel geschützt vor unerlaubten Zugriffen.



VORAUSSETZUNG FÜR EINE EFFEKTIVE SCHLÜSSELVERWAL- TUNG SIND RFID- TRANSPONDER.

Diese werden mit den Schlüsseln verbunden und enthalten die Informationen über den Schlüssel. Der Transponder überträgt die Daten des Schlüssels bei Entnahme und Rückgabe an den Schlüsselschrank. Er ist unempfindlich gegen Nässe und funktioniert ohne separate Batterie.



MÖGLICHE ZUTRITTSMEDIEN

Es gibt eine Vielzahl von möglichen Zutrittsmedien, die in einem Unternehmen Verwendung finden und unterschiedliche Anforderungen an die Aufbewahrung stellen.

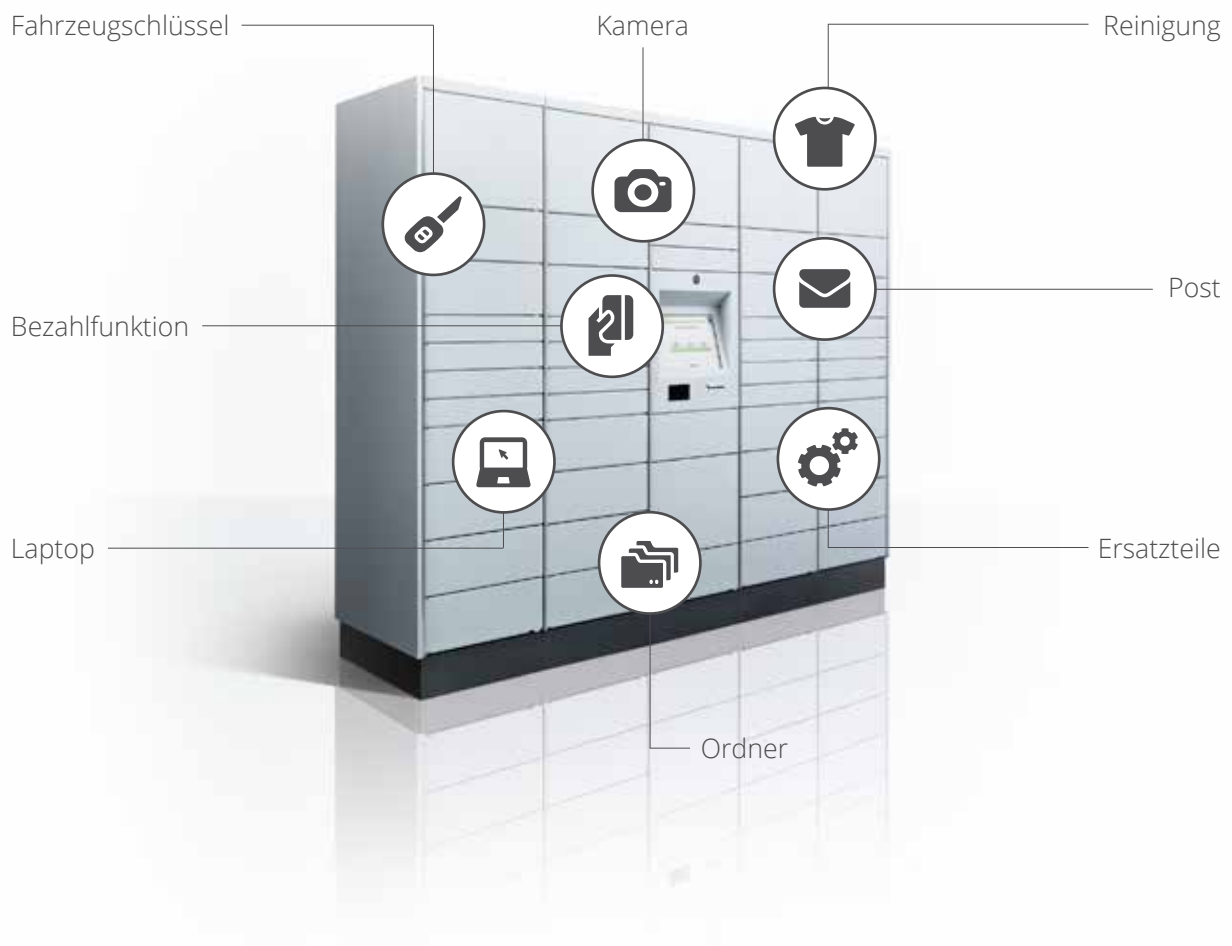
Mit unseren spezialisierten Modulen können Sie in verschiedengroßen Schubfächern und Fächern Ihre Schlüssel, Schlüsselbunde oder Schlüsselkarten optimal, übersichtlich und platzsparend organisieren.



AUCH INTERESSANT:

Wie wäre es, wenn Sie dazu noch weitere Wertgegenstände sicher im Modul verstauen könnten? Unsere Systeme sind z.B. auch geeignet für die Aufbewahrung und Ausgabe von ...

- ... Fahrzeugschlüsseln und Fahrzeugscheinen
- ... Laptops und Firmensmartphones
- ... Dokumenten und Ordnern





BESUCHER VERWALTUNG

Digitale Besucherverwaltung mit Mehrwert

Nicht nur in größeren Unternehmen verliert sich leicht die Übersicht, welche Kunden, Bewerber oder Fremdfirmen das Unternehmen wann betreten und verlassen haben. Die händisch ausgefüllte Anwesenheitsliste kann Lücken aufweisen, z. B. wenn der Empfang kurzzeitig nicht besetzt ist oder die Mitarbeiter ihrem Besuch selbst Einlass gewähren. Oftmals sind die Werkstore auch nicht mehr rund um die Uhr besetzt. Mit einer digitalen Besucherverwaltung vereinfachen Sie die Organisation dieser Termine zuverlässig und entlasten Ihre Mitarbeiter gleichzeitig von Dokumentationsaufgaben. Ihren Besuchern ersparen Sie durch das erprobte System zusätzlich lange Wartezeiten am Empfang.

Sie starten mit einem professionellen ersten Eindruck und haben stets alle Besucher im Überblick.

FUNKTIONEN & NUTZEN



24/7 Verfügbarkeit

Reibungsloser und kontrollierter Zutritt auch außerhalb der Bürozeiten.



Optimierte Besuchs- und Terminplanung

So können Sie auch Kontaktbeschränkungen und Sicherheitsabstände einhalten.



Besucherprotokoll

Durch die lückenlose Dokumentation haben Sie jederzeit Überblick über die Kontaktketten in Ihrem Unternehmen.



Automatisierte Aus- & Rückgabe

Kein Anstehen mehr am Empfangstresen und mehr Zeit für die eigentlichen Aufgaben.



Kontaktlose Anmeldung

Persönliche Kontakte zwischen Mitarbeitern und Gästen im Unternehmen auf ein Minimum reduzieren.



Hochwertige Hardware

In den robusten und qualitativ hochwertigen Anlagen sind Ihre Schlüssel geschützt vor unerlaubten Zugriffen.



INDIVIDUELLE BERECHTIGUNGEN FÜR KURZ- ODER LANGZEIT- BESUCHER

Über eine Schnittstelle zum Zutrittssystem können Besuchern unterschiedliche Zutrittsberechtigungen zugewiesen werden. Diese werden auf dem Besucherausweis erfasst und gelten temporär. Damit ermöglichen Sie Besuchern, genau definierte Türen, Drehkreuze oder Schranken zu passieren, ohne dass Ihre Mitarbeiter mit Vorort sein müssen.

Besonders für wiederkehrende Besucher wie Zulieferer oder die externe Reinigung können auch Langzeitberechtigungen ausgesprochen werden. Damit garantieren Sie den Fremdfirmen eine schnelle Anmeldung und müssen die Berechtigungen nicht täglich aktualisieren. Alle Zutritte werden lückenlos dokumentiert und machen Besucherströme transparent.



ZUTRITTSREGELUNGEN FÜR BESUCHER

Für die Anmeldung stehen mehrere Möglichkeiten zur Auswahl: Zum einen kann sich der Besucher selbst vorab über das Online-Portal anmelden oder der entsprechende Mitarbeiter legt seinen Besucher im System an. Dafür werden einfach Kontaktdaten, Besuchsdatum, Zeit und Grund des Besuches hinterlegt. Zum anderen können sich Besucher auch ad hoc am Terminal vor Ort anmelden. Der Besucher erhält eine Bestätigungsmail mit einem QR-Code oder TAN, den er am Besuchstag einfach nur am Check-In Terminal vorhalten braucht. Am Terminal erhält er dann kontaktlos und ohne langes Warten seinen Besucherausweis. Selbst individuelle Unterweisungen für Hygiene- oder Sicherheitsrichtlinien können hier bestätigt werden.

So gestalten Sie Ihr Besuchermanagement papierlos, effizient und datenschutzkonform.



CHECK-IN TERMINAL

Die An- und Abmeldung am Besuchstag erfolgt über das intuitiv bedienbare Terminal. Über ein großes Touch-Display werden Ihre Besucher Schritt für Schritt durch das Menü geführt. Auf Wunsch stehen auch mehrere Sprachen zur Verfügung.

Kombinieren Sie doch zum Modul für Besucherausweise auch ein Fach- oder Schubladenmodul dazu. Falls Ihre Besucher keine persönlichen Gegenstände wie Handys, Tablets oder Gepäck mit auf das Unternehmensgelände nehmen dürfen, können sie diese darin für die Dauer des Besuchs sicher aufbewahren. Oft lassen sich auch nicht alle Türen mit RFID-Ausweiskarten öffnen. Dann können Sie auch einen Schlüssel darin deponieren, den Sie bei Bedarf problemlos ausgeben können.

Genau wie Dinge von außerhalb verstaut werden können, können Sie natürlich auch Arbeitsmittel bereitstellen. So können bei Anmeldung gleichzeitig zum Besucherausweis auch eigene Laptops oder Werkzeuge ausgegeben werden.



VERWALTUNG VON MEDIKAMENTEN

Medikamente immer griffbereit mit Zugriffskontrolle

Im Umgang mit Medikamenten sind Sicherheits-, Lagerungs- und Hygienestandards einzuhalten. Um die Einhaltung der Hygienevorgaben nachzuweisen, müssen entsprechende Aufzeichnungspflichten erfüllt werden. Kein Medikament darf so gelagert werden, dass Unbefugte darauf zugreifen können. Medikamentenschränke müssen deshalb abschließbar sein.

Aber hilft ein abschließbarer Schrank auch bei der Aufzeichnung, wer wann etwas entnommen hat? Und wer hat den passenden Schlüssel vor allem, wenn es einmal schnell gehen muss?

Die BTM-Tresore von KEMAS können beides. Ihre Medikamente sind diebstahlgeschützt aufbewahrt und für Berechtigte schnell zugänglich. Und dadurch, dass sich die Mitarbeiter bei jeder Entnahme am Medikamentenschrank identifizieren, wissen Sie genau, wer Zugriff hatte.

FUNKTIONEN & NUTZEN



24/7 Verfügbarkeit

Kontrollierter und transparenter Zugriff für Mitarbeiter rund um die Uhr.



Elektronisches Protokoll

Alle Vorgänge werden protokolliert - auch unberechtigte Versuche.



Zugriffsberechtigung

Mit unserem Nutzer- und Rollenkonzept sind Sie maximal flexibel und behalten trotzdem die volle Kontrolle.



Bestandsüberwachung

Sie erhalten eine Benachrichtigung, sobald die Bestände unter die erforderliche Mindestmenge fallen.



Ausfallsicherung

Durch mehrstufige Ausfallsicherung bleibt der Zugriff auch bei Stromausfall oder fehlender Datenverbindung bestehen.



Hochwertige Hardware

In den robusten und qualitativ hochwertigen Anlagen sind Medikamente geschützt vor unerlaubten Zugriffen.



Wichtig ist, dass die Medikamente trocken und möglichst lichtgeschützt gelagert werden, da einige Medikamente auf starke Lichteinstrahlung (z. B. Sonnenlicht) reagieren. Die Aufbewahrung der Medikamente erfolgt immer mit Umverpackung und der originalen Packungsbeilage.

Falls Sie besonders teure Medikamente oder Suchtgifte sicher verstauen möchten, können diese über einen RFID Transponder oder eine Wägeplattform zusätzlich überwacht werden.

AUCH INTERESSANT:

Nicht nur Medikamente, sondern auch Medizinprodukte wie Stethoskope oder Schutzausrüstung wie OP-Kittel können Sie in den Medikamentenschränken vorhalten. So haben Sie alle wichtigen Utensilien geschützt an einem Platz.



VERWALTUNG VON WAFFEN, MUNITION UND PERSONENNOTRUFGERÄTEN

Benutzen Sie Waffen, Munition und Notrufgeräte im Unternehmen und wollen den Zugriff darauf sicher und dokumentiert an berechnigte Personen erteilen?

Zum Einsatz muss alles schnell verfügbar sein. Und vor allem sollten die Aus- und Rückgaben dokumentiert werden. Die händische Erfassung ist aber sehr zeitintensiv und kann Lücken aufweisen.

Zur Unterstützung Ihrer Mitarbeiter werden alle Entnahmen und Rückgaben von Waffen am INTIMUS-KEMAS System in elektronischer Form protokolliert. Damit verfügen Sie über einen fehlerfreien Nachweis, wer zu welchem Zeitpunkt, welche Waffe oder welches Personennotrufgerät im Gebrauch hatte und haben stets die volle Kontrolle.

FUNKTIONEN & NUTZEN



24/7 Verfügbarkeit

Kontrollierter und transparenter Zugriff für Berechtigte rund um die Uhr.



Elektronisches Protokoll

Alle Vorgänge werden protokolliert - auch unberechtigte Versuche.



Zugriffsberechtigung

Mit unserem Nutzer- und Rollenkonzept sind Sie maximal flexibel und behalten trotzdem die volle Kontrolle.



Transparenter Einsatznachweis

Waffe, Munition und PNG können eindeutig einem Nutzer zugeordnet werden. Dadurch werden Schwund und Verlust minimiert.



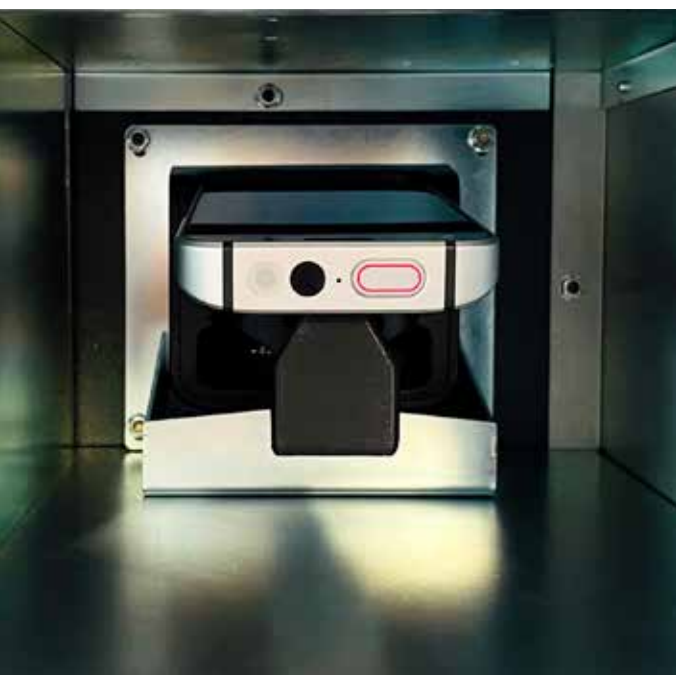
Ladesicherheit

Die Halterung der Notrufgeräte ist gleichzeitig auch die Ladestation. Somit sind die Geräte jederzeit einsatzbereit.



Hochwertige Hardware

In den robusten und qualitativ hochwertigen Anlagen sind Waffen und Munition geschützt vor unerlaubten Zugriffen.



VERWAHRUNG UND ÜBERGABE VON DIENSTWAFFEN, ZELLENSCHLÜSSELN UND PERSONENNOTRUFGERÄTEN

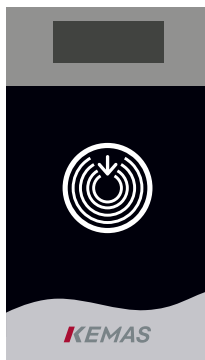
Laut § 36 Waffengesetz (WaffG) müssen erforderliche Vorkehrungen getroffen werden, um zu verhindern, dass diese Gegenstände abhandeln oder Dritte sie unbefugt an sich nehmen. Schusswaffen dürfen nur getrennt von Munition aufbewahrt werden, sofern nicht die Aufbewahrung in einem Sicherheitsbehältnis erfolgt [...]. Wie verwahren Sie also Ihre Waffen, Schlüssel und PNGs so sicher, ohne das Dritte Zugriff darauf haben? Und wie erbringen Sie den Nachweis, wer welche Waffe wann benutzt hat?

Mit INTIMUS-KEMAS funktioniert das so ...

Schlüssel und Schlüsselbunde werden mit einem RFID-Transponder verbunden. Nun wird jedem Gegenstand ein Depot in der Fachanlage zugeordnet. Die Transponder sind nicht manipulierbar und enthalten die Angaben zum Gegenstand und zugeordnetem Fach. In der Software ist immer einsehbar, ob sich eine Waffe oder Schlüssel im Fach befinden. Zusätzlich werden in der Administrationssoftware die Entnahmeberechtigungen pro Mitarbeiter angelegt. Eine Identifizierung ist auch über das 4-Augen-Prinzip möglich. Dann müssen zwei Mitarbeiter oder Mitarbeiter und Vorgesetzter die Entnahme bestätigen. Dadurch wird sichergestellt, dass die Waffen ordnungsgemäß und sicher verwahrt werden. Nur berechtigte Personen haben Zugriff und das elektronische Protokoll liefert den Nachweis, wer wann eine Waffe/einen Schlüssel für den Dienst entnommen hat.

AUCH INTERESSANT:

Auch Waffen und PNGs können im Vorfeld mit einem RFID-Label getagt werden. Dann erkennt das System, dass sich auch die richtige Waffe/der richtige Schlüssel im Depot befindet. Personennotrufgeräte müssen immer einsatzbereit sein, deshalb werden in den Depots auch Ladestationen eingebaut. Darin können PNG's bis zum nächsten Einsatz laden und sind sicher aufbewahrt.



MITNAHMEVERHINDERUNG VON OBJEKTEN

Schlüssel und Waffen dürfen in Hochsicherheitsbereichen nicht versehentlich oder schlimmer absichtlich aus dem Objekt gelangen. Durch eine sogenannte Mitnahmeverhinderung können Sie dem vorbeugen.

Der Mitarbeiter identifiziert sich dafür beim Verlassen des Gebäudes mit seinem Mitarbeiterausweis oder Chip an einer Personenvereinzelnungsanlage. Über eine Schnittstelle zwischen Zutrittssystem und INTIMUS-KEMAS System wird kontrolliert, ob sich der Schlüssel/die Waffe im Fach befindet.

Ist alles an seinem Platz, kann der Mitarbeiter das Objekt verlassen.

EINDEUTIGE IDENTIFIZIERUNG – BIOVERIFY

Ist der Freigänger oder der aus dem Gefängnis Entlassene wirklich die Person, die er vorzuziehen scheint? Hat sich der Besucher im Hochsicherheitstrakt mit der richtigen Identität angemeldet? Nein, wir sind hier nicht bei James Bond. Aber immer wieder hört man in den Nachrichten von gefälschten Identitäten. Über herkömmliche Methoden wie den Fotoabgleich oder Größe und Augenfarbe kann die Person oft nicht eindeutig identifiziert werden. Sicherer ist hier die Prüfung über biometrische Merkmale wie dem Fingerabdruck oder der Handvenenerkennung. Eindeutig digitalisierte Merkmale werden bei Entlassung oder Wiedereintritt mit den vorliegenden Daten verglichen. Zusätzlich bringt die Multifaktorauthentifizierung bestehend aus bioverify und Mitarbeiterausweis/Chip auch in Unternehmen höchste Sicherheit.



BESUCHERANMELDUNG

Überall, wo erhöhte Sicherheitsstandards eingehalten werden müssen, gibt es auch Unterschiede zu einer einfachen Besucherverwaltung. Grundsätzlich ist die Voranmeldung per E-Mail oft erwünscht, um das Besuchsaufkommen zu planen. Mitzubringen sind die Besuchererlaubnis und der Personalausweis oder Reisepass. Die Dokumente müssen an der Pforte abgegeben werden. Zusätzlich wird ein neues Lichtbild erstellt und einer Ausweisnummer zugeordnet. Mit diesem neuen Ausweis kann der Besucher den internen Bereich betreten und später nach erneutem Abgleich wieder verlassen. Für die Wertgegenstände der Besucher wie Schlüssel oder Handy empfiehlt sich eine Besucherfachanlage. Hier können für die Zeit des Besuches persönliche Wertgegenstände abgegeben werden.

Auch die Gültigkeitsdauer von Zutrittsberechtigungen kann definiert werden. Somit können Dienstleister und Dauerbesucher schneller Eintritt erlangen.

ÜBER INTIMUS & KEMAS

INTIMUS verfügt über langjährige Erfahrung in der Optimierung von Mailmanagement- und Büroprozessen bei Kunden mit hochwertigen Lösungen und hochprofessionellen Vertriebs- und Serviceteams. Durch die Zusammenarbeit mit KEMAS, einem deutschen Unternehmen mit Sitz in Oberlungwitz und einem der führenden Anbieter im Bereich Kunden- und Mitarbeitergesteuerter Übergabeautomatisierungslösungen auf Basis von RFID-Technologie, gehen wir den nächsten Schritt zur Einführung der prozessorientierten Selbstbedienungslösungen für die Übertragung von Unternehmensvermögen (z. B. Schlüssel, Post, Pakete, Arbeitsmittel, Werkzeuge, Textilien, Waffen etc.). Lokale INTIMUS-Teams analysieren zusammen mit KEMAS die Kundenbedürfnisse und bieten die beste innovative Lösung ihrer Klasse. Die regionalen Teams von Intimus werden die vollständige Implementierung und den Service verwalten, um ein maximal exzellentes Kundenerlebnis zu gewährleisten. Sie finden INTIMUS-Niederlassungen in Belgien, Luxemburg, den Niederlanden, Österreich, Spanien, Frankreich und Portugal.

WEITERE INTERESSANTE LÖSUNGEN ...



Fuhrparkmanagement



Arbeitsmittelverwaltung



Berufsbekleidungslogistik

Sind Sie an einer der dargestellten Lösungen interessiert oder haben noch Fragen. Dann setzen Sie sich gern mit uns in Verbindung. Unser Team freut sich über eine E-Mail oder einen Anruf.

WWW.INTIMUS-MPO.COM

